

**SMARTLINK
DATENÜBERWACHUNGSSYSTEM
in Atlas Copco Maschinen**

DATENSCHUTZINFORMATION

der FLACO-Geräte GmbH, Isselhorster Straße 377-379, 33334 Gütersloh

1. WAS IST SMARTLINK, WARUM ERHALTEN SIE DIESE INFORMATION?

- 1.1 SMARTLINK ist ein Datenüberwachungssystem, mit dem die Produkte der Atlas Copco Kompressoren und Drucklufttechnik GmbH, im Folgenden „Atlas Copco“, ausgestattet sind. Bei den vorstehend genannten Produkten, im Folgenden als die „Produkte“ bzw. einzeln als das „Produkt“ bezeichnet, handelt es sich um Maschinen bzw. Druckluftstationen.
- 1.2 SMARTLINK erfasst bestimmte Daten über den Betrieb des Produkts, im Folgenden die „Daten“, und überträgt diese Daten über ein virtuelles separates Netzwerk oder über das Netzwerk des Verwenders des Produkts, im Folgenden „Verwender“, verschlüsselt an ein Datenverarbeitungszentrum. Das Datenverarbeitungszentrum stellt die Daten Atlas Copco und mit Atlas Copco im Sinne von § 15 Aktiengesetz verbundenen Unternehmen, im Folgenden „verbundene Unternehmen“, zur Verfügung, die die Daten auswerten. Die Daten bzw. die Auswertung der Daten werden zum Teil dem Verwender und dem Händler, über den der Verwender das Produkt erworben hat, im Folgenden „Händler“ oder „wir“, zur Verfügung gestellt.
- 1.3 Die Daten betreffen den Betrieb des Produkts. Im Einzelfall können die Daten Informationen enthalten, die sich auf den Verwender als eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person im Sinne von Art. 4 Nr. 1 der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung), im Folgenden „DS-GVO“, beziehen. In diesem Fall sind die Daten „personenbezogene Daten“ im Sinne von Art. 4 Nr. 1 DS-GVO. Die Kategorien personenbezogener Daten, die SMARTLINK erfasst und die wir verarbeiten, ergeben sich aus Ziffer 3 dieser Datenschutzerklärung. Der Verwender wird, soweit es um die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten geht, im Folgenden auch als „betroffene Person“ bezeichnet.
- 1.4 Sie erhalten diese Datenschutzerklärung von uns, weil Sie ein Produkt im Sinne von Ziffer 1.1 dieser Datenschutzerklärung von uns erworben haben. Sie sind deshalb der „Verwender“ bzw. die „betroffene Person“ im Sinne dieser Datenschutzerklärung. Diese Datenschutzerklärung gilt für die Daten insoweit, als es sich bei den Daten um personenbezogene Daten im Sinne von Art. 4 Nr. 1 DS-GVO handelt.

2. VERANTWORTLICHER UND DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER

2.1 Verantwortlicher gemäß Art. 4 Nr. 7 DS-GVO ist

FLACO-Geräte GmbH
Isselhorster Str. 377-379
D-33334 Gütersloh

Tel.: +49 5241 603-0

E-Mail: info@flaco.de

2.2 Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten lauten:

Dr. Johannes Schröder

Postanschrift:

An den Datenschutzbeauftragten der FLACO-Geräte GmbH
Isselhorster Str. 377-379
D-33334 Gütersloh

Telefon: 05461-886299

E-Mail: datenschutz@flaco.de

3. VERARBEITETE KATEGORIEN PERSONENBEZOGENER DATEN

Wir verarbeiten von SMARTLINK automatisiert erfasste Daten betreffend:

- Informationen zum technischen Betrieb der Produkte und zu deren Standort,
- Serviceinformationen über die Produkte: durchgeführte bzw. erforderliche Serviceaktivitäten,
- Spezifische Ereignisse, z.B. Warnungen, Störungen, Ausfälle etc.;
- Informationen über den Verwender: Firma, Lizenzdaten, Zugriffe, Nutzer etc.;
- Kommunikationsprotokolle.

4. KATEGORIEN VON EMPFÄNGERN DER PERSONENBEZOGENEN DATEN

Die Daten werden an ein Datenverarbeitungszentrum in Belgien übertragen, das die Daten im Auftrag von Atlas Copco verarbeitet. Das Datenverarbeitungszentrum gewährt uns im Auftrag von Atlas Copco Zugang zu den Daten.

5. ZWECKE UND RECHTSGRUNDLAGEN DER DATENVERARBEITUNG

- 5.1 Wir verwenden die Daten, um sie dem Verwender für dessen Zwecke zur Verfügung zu stellen, zur Vermeidung ungeplanter Ausfälle der Produkte durch präventiven Service, zur Schadensanalyse und Risikobeurteilung, zur Identifizierung von Schwachstellen der Produkte, zur Bewertung von Ausfall- oder Schadensursachen, zur Überwachung und Anpassung von Serviceintervallen, zur Optimierung des nutzungsabhängigen Betriebs der Produkte und zur Effizienzsteigerung der Produkte.
- 5.2 Soweit wir uns gegenüber dem Verwender vertraglich dazu verpflichtet haben, ihm die Daten bzw. eine Auswertung der Daten zur Verfügung zu stellen, ist Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6 (1) b) DS-GVO (Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist). Im Übrigen ist Rechtsgrundlage der Datenvereinbarung Art. 6 (1) f) DS-GVO (Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen). Im Einzelfall kann Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung auch Art. 6 (1) a) DS-GVO (Einwilligung der betroffenen Person) sein.

6. BERECHTIGTEN INTERESSEN DES VERANTWORTLICHEN

Soweit wir Daten auf der Grundlage von Art. 6 (1) f) DS-GVO (Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen) verarbeiten, ist dies zur Wahrung unserer berechtigten Interessen notwendig. Wir benötigen die Daten, um dem Verwender einen auf seine Bedürfnisse individuell zugeschnittenen Service anbieten zu können. Die Interessen der betroffenen Person überwiegen nicht. Vielmehr dient die Verarbeitung der Daten auch ihren Interessen, weil sie es uns ermöglicht, dem Verwender einen individuellen Service anzubieten. Ein individueller Service ist im Interesse des Verwenders, weil er die Lebensdauer des Produkts erhöht und seine optimale Auslastung ermöglicht. Zudem ist die Verwendung der Daten im Falle der Gewährleistungsverlängerung Comfort Air wichtiger Bestandteil zur Planung von Serviceintervallen.

7. ERFORDERLICHKEIT DER BEREITSTELLUNG; DAUER DER SPEICHERUNG

- 7.1 Die Bereitstellung der Daten ist nicht gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für den Vertragsabschluss erforderlich. Gleichwohl ist der Verwender verpflichtet, die Daten bereitzustellen, da eine Nutzung der Produkte sonst nicht möglich ist.
- 7.2 Wir verarbeiten die Daten laufend und speichern sie so lange, wie der Verwender das Produkt verwendet. Danach werden die Daten gelöscht.

8. RECHTE DES VERWENDERS, WIDERSPRUCH UND WIDERRUF

- 8.1 Der Verwender hat gegenüber uns das Recht,

- gemäß Art. 15 DSGVO von uns Auskunft darüber zu verlangen, ob und gegebenenfalls welche ihn betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Insbesondere kann der Verwender von uns Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorien der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen seine Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft seiner Daten, sofern diese nicht bei ihm erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO von uns die unverzügliche Berichtigung ihn betreffender unrichtiger personenbezogener Daten oder die unverzügliche Vervollständigung ihn betreffender unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO von uns die unverzügliche Löschung der ihn betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen. Wir sind jedoch nur dann dazu verpflichtet, diese Daten zu löschen, wenn einer der Gründe gemäß Art. 17 (1) DS-GVO vorliegt;
- gemäß Art. 18 DSGVO von uns die Einschränkung der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von ihm bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, er aber deren Löschung ablehnt und wir die Daten nicht mehr benötigen, der Verwender jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt oder er gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat;
- gemäß Art. 20 DSGVO von uns seine personenbezogenen Daten, die er uns bereitgestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen; das gilt nicht, soweit die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf Art. 6 (1) f) DS-GVO beruht.

8.2 Soweit wir Daten auf der Grundlage von Art. 6 (1) f) DS-GVO (Wahrnehmung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen) verarbeiten, ist der Verwender berechtigt, aus Gründen, die sich aus seiner besonderen Situation ergeben, Widerspruch gegen die Verarbeitung ihn betreffender personenbezogener Daten einzulegen. In diesem Fall verarbeiten wir die personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten des Verwenders überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen von uns.

8.3 Soweit wir Daten auf der Grundlage von Art. 6 (1) a) DS-GVO (Einwilligung der betroffenen Person) verarbeiten, ist der Verwender berechtigt, seine Einwilligung in die Verarbeitung der Daten jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung entfällt die Berechtigung zur Verarbeitung der Daten nur für die Zukunft; die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird nicht berührt. Die

Berechtigung zur Verarbeitung der Daten entfällt jedoch nicht, wenn die Verarbeitung nicht nur aufgrund einer Einwilligung des Verwenders, sondern auch aufgrund einer anderen Rechtsgrundlage erfolgt ist, die weiter besteht.

9. BESCHWERDERECHT

Der Verwender hat gemäß Art. 77 DS-GVO unbeschadet eines anderweitigen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat seines Aufenthaltsortes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn er der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der ihn betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO verstößt.